

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	VII
Abkürzungsverzeichnis .....	XIII
Einleitung.....	1
<i>I. Fragestellung und Forschungsstand .....</i>	1
<i>II. Quellen und Aufbau .....</i>	13
Kapitel 1: Gesetz und Wirklichkeit nach 1945.....	17
<i>I. Tatsächliche Rahmenbedingungen .....</i>	17
1. Die Geldentwertung als Folge des Krieges.....	17
a. Die „lautlose“ Kriegsfinanzierung, die NS-Wirtschaftspolitik .....	17
b. ... und ihre Folgen bis 1945 .....	21
c. ... und ihre Folgen nach 1945.....	25
2. „Wer das Talent zum Schwarzhandel besaß, lebte entschieden besser“ .....	29
3. Die Realität am Landgericht Bonn .....	43
a. Entwicklung und Zuständigkeiten der Spruchkörper.....	46
b. Kriegsfolgenbewältigung im Arbeitsalltag.....	47
aa. Geschäftsanfall und personelle Situation .....	48
bb. Mangelhafte sachliche Ausstattung.....	52
(1) Unzureichende Arbeitsmittel .....	52
(2) Das zerstörte Justizgebäude .....	54
cc. Die Nachkriegsnot der Justizangehörigen .....	56
(1) Lebensbedingungen .....	56
(2) Gefährdete Moral und Integrität.....	58
(3) Gegenmaßnahmen .....	61

<i>II. Rechtliche Rahmenbedingungen</i> .....	64
1. Das BGB und die Wirkung veränderter Umstände auf vertragliche Schuldverhältnisse.....	64
2. Die gesetzliche (Nicht-)Regelung des Geldschuldinhaltes .....	70
3. Das Schadensersatzrecht .....	75
<b>Kapitel 2: Entscheidungen im Lichte von Warenmangel und Währungskrise .....</b>	<b>83</b>
<i>I. Richterliche Modifikation des Vertrages?</i> .....	86
1. Allgemeines zur Behandlung „alter Schulden“.....	86
a. Problemdarstellung.....	86
b. Hintergrund .....	90
aa. Ein Vorbild? Die Bereinigung „alter Schulden“ in der Rechtsprechung des Reichsgerichts nach dem Ersten Weltkrieg.....	90
bb. Die Vertragshilfe aus Anlass des Zweiten Weltkrieges .....	98
cc. Gesetzgeberische Notmaßnahmen nach 1945 .....	101
(1) Die Vertragshilfe nach dem Zweiten Weltkrieg .....	101
(2) Die Aussetzung gerichtlicher Verfahren .....	103
(3) Die Hemmung von Fristen .....	107
2. Die Behandlung „alter Schulden“ in Judikatur und Literatur.....	108
a. Die Beurteilung der sogenannten Kriegsverträge.....	109
aa. Abnahmepflicht bei noch nicht erfüllten Verträgen?.....	111
bb. Zahlungspflicht bei bereits erbrachter Gegenleistung?.....	113
b. Die rechtliche Bewertung unabhängig vom Krieg begründeter Verträge .....	121
aa. Lieferpflicht bei noch nicht erfüllten Verträgen? .....	121
bb. Zahlungspflicht bei bereits erbrachter Gegenleistung?.....	127
c. Der OGH und das Festhalten am gegebenen Wort.....	130
3. Das Ende der Debatte – Die Währungsreform im Juni 1948 .....	131
4. Ergebnis.....	135
<i>II. Richterliche Modifikation des Gesetzes?</i> .....	137
1. „Mark gleich Mark“ bei Hypothekenrückzahlungen?.....	137
a. Problemdarstellung.....	137
b. Hintergrund .....	138
aa. Ein Vorbild? Die Aufwertungsrechtsprechung des Reichsgerichts nach dem Ersten Weltkrieg .....	143
bb. Geldwertsicherung in Form von Wertsicherungsklauseln vor 1945 .....	147
cc. Rechtliche Ausgangslage 1945 .....	157

c.	Lösungsansätze in Judikatur und Literatur .....	160
aa.	Erste rechtliche Positionierung des Landgerichts Bonn.....	160
bb.	Widersprüche innerhalb des Landgerichts Bonn .....	162
cc.	Klarstellung durch das Oberlandesgericht Köln.....	166
dd.	Die Rechtsprechung anderer Gerichte und Stimmen in der Literatur.....	167
d.	Das Ende der Debatte – Die MRVO Nr. 92 vom 1. Juli 1947 .....	182
e.	Zusammenfassung .....	187
2.	Die Wertmess- und Tauschwertfunktion des Geldes .....	192
a.	Hintergrund .....	192
b.	Schadensersatz für Sachwerte in Zeiten des Geldüberhangs und des Warenmangels .....	194
aa.	Problemdarstellung.....	194
bb.	Judikatur und Literatur im Allgemeinen .....	197
(1)	Die Verurteilung zum Geldersatz.....	197
(2)	Die Gewährung von Naturalersatz .....	209
(a)	Die Verpflichtung zur Herausgabe eigener Vermögensgegenstände zum Zwecke der Natural- restitution.....	209
(b)	Die Verpflichtung zum Schadensersatz im Tauschwege bei Nichtbesitz geeigneter Ersatzgegenstände.....	221
(c)	Vollstreckungsrechtliche Probleme .....	234
(3)	Zwischenergebnis .....	240
cc.	Die Rechtsprechung des Landgerichts Bonn im Besonderen.....	241
dd.	„Ersatznaturalherstellung“ in der Rechtsprechung des OGH.....	255
c.	Erbauseinandersetzungen und die ordnungsgemäße Verwaltung fremden Vermögens in der Währungskrise .....	258
aa.	Vor dem Währungsverfall begründete Rechts- verhältnisse.....	259
bb.	Nach dem Währungsverfall begründete Rechts- verhältnisse.....	270
cc.	Die Verwaltung fremden Vermögens.....	276
d.	Das Ende der Debatte – „Währungsreform hieß das Zauberwort“ .....	279
e.	Zusammenfassung .....	283
3.	Ergebnis.....	290

Gesamtergebnis .....	295
Quellen- und Literaturverzeichnis .....	301
Judikaturverzeichnis .....	321
Sachregister.....	327